



Bergtheim



2/2023



Oberpleichfeld

Jahrgang 44

Kein Amtsblatt

Februar 2023

Gemeinde Bergtheim

Aus dem Gemeinderat

Protokoll der Gemeinde Bergtheim über die Gemeinderat-Sitzung Nr. 036/B-GR am Dienstag, 13. Dezember 2022 im Bürgerforum (Willi-Sauer-Halle)

I. Öffentlicher Teil

Namen der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister Schlier, Konrad

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Bauer, Edgar (ab TOP 3); Faatz, Rudolf; Fischer, Monika; Göbel, Christoph; Hochum, Harald; Keller, Matthias; Königer, Angelika; Sauer, Marco; Schäuble, Christoph; Schraut, Christian; Sikora, Laura; Wagner, Peter

Schriftführer: Harris, Dominic,

Fehlend:

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Burger, Michael; Endres, Klaus; Volkrodt, Carsten; Bauer, Christian (alle entschuldigt fehlend)

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Öffentliche Niederschrift der vergangenen Gemeinderatssitzung vom 15.11.2022
2. Teilaufhebung Bebauungsplan „Südlich vom Weiter Weg“; Fl.Nrn. 250/3 + 254 und teilweise 252/1 – beschließend
3. Vorstellung Entwurf Feuerwehrbedarfsplan – vorberatend
4. Ausfallbürgschaft gegenüber der VR-MainBank eG für den Sportverein Bergtheim e.V. – beschließend
5. Errichtung einer Terrassenüberdachung an bestehendes Einfamilienwohnhaus; Fl.Nr. 260/6, Gemarkung Opferbaum (Herzogring 5) – beschließend
6. Errichtung von Werbeanlagen – Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.; Fl.Nr. 4640/69, Gemarkung Bergtheim (Milanstraße 2) – beschließend
7. Zweckvereinbarung Ferienfreizeit Hüttendorf zwischen der Gemeinde Bergtheim und den Gemeinden Oberpleichfeld, Unterpleichfeld und Hausen – beschließend
8. Sachstand Spielplätze und Zeitachse für das weitere Vorgehen – vorberatend
9. Genehmigung des Projektes „Wasserspielplatz in Dipbach“ im Regionalbudget – beschließend
10. Verschiedenes – Mitteilungen – Anfragen – zur Kenntnis

Bürgermeister Schlier eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig ergangen ist und Beschlussfähigkeit besteht.

1. Öffentliche Niederschrift der vergangenen Gemeinderatssitzung vom 15.11.2022

Sachvortrag: Die öffentliche Niederschrift der vergangenen Gemeinderatssitzung (Protokoll Nr.035/B-GR v.15.11.2022) wurde der Sitzungsladung beigelegt. Da keine Einwände gegen die Sitzungsniederschrift erhoben wurden, gilt diese als genehmigt.

2. Teilaufhebung Bebauungsplan „Südlich vom Weiter Weg“

Fl.Nrn. 250/3 + 254 und teilweise 252/1 – beschließend

Sachvortrag: Der bestehende Bebauungsplan „Südlich vom Weiter Weg“ soll auf Antrag eines Anliegers, nach Rücksprache mit dem Landratsamt und den Beteiligten, teilweise aufgehoben werden.

Mit der Änderung des Bebauungsplanes wurde die Auktor GmbH in Würzburg beauftragt.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Antragsteller vollumfänglich.

Folgende Änderungen sollen eingearbeitet werden:

Aufhebung der Grundstücke Fl.Nrn. 250/3+254 und teilweise 252/1 (Straße)

Beschluss: Der Gemeinderat Bergtheim beschließt die Teilaufhebung des Bebauungsplanes „Südlich vom Weiter Weg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.

Gegenstand der Teilaufhebung des Bebauungsplanes „Südlich vom Weiter Weg“ sind die Grundstücke mit den Flurnummern 250/3, 254 und 252/1 teilweise.

Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen werden.

Weiterhin beschließt der Gemeinderat, dass die Kosten der Bebauungsplanänderung von den Bauherren zu tragen sind. Der Auftrag zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes „Südlich vom Weiter Weg“ wird an das Büro Auktor Ingenieur GmbH, Würzburg, erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0

3. Vorstellung Entwurf Feuerwehrbedarfsplan – vorberatend

Sachvortrag: In den Dateianlagen ist der Entwurf des Feuerwehrbedarfsplan zur Kenntnisnahme und ersten Diskussion angehängt. Nach Erörterung durch den Gemeinderat kann die finale Fertigung erfolgen.

Die Wertung der Maßnahmen der Brandschutzplanung Renninger GmbH liegt bei der Gemeinde Bergtheim. Die Gemeinderatsmitglieder werden gebeten Ihre Rückmeldungen bis Mitte Januar 2023 an die Verwaltung zu leiten. Brandschutzplanung Renninger GmbH wird eingeladen sich mit den Feuerwehren zu besprechen und dann mit dem Gemeinderat eine finale Fertigung zu erstellen.

4. Ausfallbürgschaft gegenüber der VR-MainBank eG für den Sportverein Bergtheim e.V. – beschließend

Sachvortrag: Der Sportverein Bergtheim e.V. wird die Flutlichtanlagen auf beiden Sportplätzen auf LED umrüsten. Hierfür wurden vom SV Bergtheim Fördermittel in Höhe von 90 % der förderfähigen Kosten beantragt und bewilligt. Die Maßnahme wurde in der Generalversammlung des SV Bergtheim vom 09.11.2022 genehmigt. Ebenso wurde auch die notwendige Darlehensaufnahme in Höhe von 60.000,00 € für die Vorfinanzierung der Zuschussauszahlungen des BLSV und der ptj beschlossen.

Für die Absicherung des Darlehens bittet der Sportverein Bergtheim die Gemeinde Bergtheim um die Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 60.000,00 €. Die Rückzahlung des Darlehens ist bis zum 31.12.2024 vorgesehen.

Des Weiteren benötigt die VR-Main Bank eG auch eine Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landkreises Würzburg vor Valutierung der Darlehen.

Beschluss: Die Gemeinde Bergtheim übernimmt gegenüber der VR-MainBank eG eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 60.000,00 €. Die Bürgschaft dient zur Sicherung der Forderungen der Bank gegenüber dem Sportverein Bergtheim e.V. Der Erste Bürgermeister wird vorbehaltlich der Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landkreises Würzburg zur Unterzeichnung der vorgestellten Ausfallbürgschaft vom 23.11.2022 ermächtigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0

5. Errichtung einer Terrassenüberdachung an bestehenden Einfamilienwohnhaus

Fl.Nr. 260/6, Gemarkung Opferbaum (Herzogring 5) – beschließend

Sachvortrag: Es wird im Baugenehmigungsverfahren die Überdachung einer Terrasse auf der Fl.Nr. 260/6; Herzogring 5; Gemarkung Opferbaum, beantragt. Das Vorhaben befindet sich im Baugebiet „Unterm Dorf II“.

Es wird eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans bezüglich der Dachform (Flachdach), der Dachneigung (>6°) und der Dacheindeckung als Glasdach der Terrassenüberdachung beantragt.

Im Bebauungsplan sind nur Satteldächer, Walmdächer ab 32° und Eindeckung mit naturroten Ziegeln zulässig.

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung einer Terrassenüberdachung auf der Fl.Nr. 260/6; Gemarkung Opferbaum; wird mit den benötigten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Unterm Dorf II“ erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0

6. Errichtung von Werbeanlagen – Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.

Fl.Nr. 4640/69, Gemarkung Bergtheim (Milanstraße 2) – beschließend

Sachvortrag: Auf der Fl.Nr. 4640/69; Gemarkung Bergtheim, wird die „Errichtung von Werbeanlagen“ im Baugenehmigungsverfahren i. S. d. Art. 64 BayBO beantragt.

Das Vorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplans „Sommerrain II“.

Das Vorhaben entspricht nicht den Festsetzungen.

1. Befreiungsantrag

Es wird bezüglich der Festsetzung B.2.3.2 (Überbaubare Grundstücksflächen) ein Befreiungsantrag gestellt. Festgesetzt sind die Baugrenzen. Der beantragte Pylon dient zur Gebäudeerkennung von der Straße aus und dient somit dem Verkehrsteilnehmer zur Zielerkennung und Verkehrsleitung. Aus diesen Gründen wird die Platzierung außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche beantragt. Die Bauverwaltung empfiehlt, dieser Befreiung zuzustimmen.

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen für das Bauvorhaben „Errichtung von Werbeanlagen“ auf der Fl.Nr. 4640/69; Gemarkung Bergtheim, wird inkl. der beantragten Befreiung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0

7. Zweckvereinbarung Ferienfreizeit Hüttendorf

zwischen der Gemeinde Bergtheim und den Gemeinden Oberpleichfeld, Unterpleichfeld und Hausen – beschließend

Sachvortrag: Ab dem 01.01.2023 unterliegt jede Gemeinde als Unternehmen grundsätzlich der Umsatzsteuer, sofern sie nicht hoheitliche Tätigkeiten ausübt. Bei der Ferienbetreuung handelt es sich um eine Tätigkeit, die nach § 4 Nr. 23a UStG steuerbefreit ist. In der Vergangenheit einigten sich die Gemeinden Bergtheim, Oberpleichfeld, Hausen und Unterpleichfeld mündlich darauf, dass die Kinder aus der jeweiligen Gemeinde teilnehmen dürfen und ein mögliches Defizit die jeweilige Gemeinde mitträgt. Damit auch diese Kostenübernahme umsatzsteuerfrei bleiben kann, ist es notwendig eine Zweckvereinbarung zu schließen.

Die Zweckvereinbarung „Ferienfreizeit Hüttendorf“ erfüllt die rechtlichen Voraussetzungen des KommZG. Sie ist nur anzeigepflichtig und wird ohne Bekanntmachung wirksam, sobald sie von allen Beteiligten beschlossen und unterschrieben wurde (Art. 13 Abs. 3 KommZG). Der Abschluss einer Zweckvereinbarung ist keine Angelegenheit der laufenden Verwaltung und ist immer von den beteiligten Gremien zu beschließen (vgl. Bonengel/Kitzeder, Verwaltungsgemeinschaft und Zweckverbände, 41.07 Erl. 1.2). Daher müssen die beteiligten Gemeinden Bergtheim, Unterpleichfeld, Oberpleichfeld und Hausen einen entsprechenden Beschluss fassen.

Beschluss: Die Gemeinde Bergtheim stimmt dem Abschluss der vorgelegten Zweckvereinbarung „Ferienfreizeit Hüttendorf“ vom 20.10.2022 zu. Der Erste Bürgermeister wird zur Unterzeichnung der Zweckvereinbarung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0

8. Sachstand Spielplätze und Zeitachse für das weitere Vorgehen – vorberatend

Sachvortrag: Ein Gemeinderatsmitglied, bzw. Mitglied des Spielplatzteams stellt den aktuellen Sachstand der Spielplätze vor:

- Die Spielgeräte und der Zaun am Spielplatz in der Boutierstraße wurden aufgestellt und die Bepflanzung bestellt. Aufgrund der aktuellen Witterung ist es nicht möglich den Rasen anzusäen;
- Die Arbeiten am Spielplatz in Opferbaum haben gut geklappt;

- Aufgrund von u. a. krankheitsbedingten Ausfällen des Bauhofs und dringlichen Aufgaben, die vorgezogen wurden, konnten die Arbeiten am Spielplatz in der Birkenstraße in Dipbach noch nicht gestartet werden. Hier werden, sobald die Witterung es zulässt, die Erdarbeiten für das neue Spielgerät durchgeführt;
- Die Spielgeräte für den Spielplatz Schöner Grund Weg sind bestellt und werden Anfang 2023 geliefert. Auch hier sind Erdarbeiten nötig. Das Ziel ist es, bis zu den Pfingstferien mit dem Spielplatz fertig zu werden. Dies ist jedoch u. a. von der Witterung und der Kapazität des Bauhofes abhängig;
- In der Huttenstraße sind die Spielgeräte bereits abgebaut und es müssen noch die Fundamente entfernt werden;
- Der Bauhof wird die Arbeiten am Spielplatz schnellstmöglich fortführen;
- Zudem wird der Spielplatzprüfbericht angesprochen. Hier wurden die wiederkehrenden Probleme, z.B. zu große Kettenglieder bei den Schaukeln thematisiert und es wird nach Lösungen gesucht.

9. Genehmigung des Projektes „Wasserspielplatz in Dipbach“ im Regionalbudget – beschließend

Sachvortrag: Eine Gruppe von Bürgern möchte in Dipbach einen Wasserspielplatz errichten und hat dazu im Namen der Gemeinde Bergtheim (Grundeigentümer) einen Antrag auf Förderung nach dem Regionalbudget gestellt. Es ist nach Abzug der Förderung ein Betrag von ca. 9.000 € offen, welcher entweder durch die Gemeinde oder durch Spenden gedeckt werden soll. Die Errichtung erfolgt in Eigenleistung.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Errichtung des Wasserspielplatzes in Dipbach zu und übernimmt den nicht gedeckten Betrag, jedoch höchstens 9.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 1; Persönlich beteiligt: 0

10. Verschiedenes – Mitteilungen – Anfragen – zur Kenntnis

- Der Erste Bürgermeister informiert über den Sachstand der Baugebiete Dipbach und Opferbaum. In Dipbach wurde am 13.12.2022 mit dem asphaltieren angefangen und somit die Erschließung gesichert. Für Opferbaum wurden die Notarentwürfe verschickt.
- Ein Bewohner äußert sich schriftlich u. a. über die Parksituation und die gefahrenen Geschwindigkeiten der Fahrzeuge in der Oberen Hauptstraße zwischen der Kreuzung an der B 19 bis zur Abzweigung Veiter Weg. Da es sich bei der Oberen Hauptstraße um eine Kreisstraße handelt, obliegt die Entscheidung beim Landkreis Würzburg. Eine Begrenzung der Geschwindigkeit auf 30 km/h, eine Verkehrsüberwachung des fließenden Verkehrs und ein Fußgängerüberweg wurden bereits mit der Polizei und dem Landkreis besprochen. Diese sahen im Bereich der Oberen Hauptstraße keinen Handlungsbedarf, bzw. eine rechtliche Möglichkeit, eine Geschwindigkeitsbegrenzung anordnen zu können

Sitzungsende: 20:28 Uhr; anschließend nichtöffentlicher Teil

Bergtheim, 19.01.2023

Harris, Schriftführung

Schlier, Erster Bürgermeister

Aus der Verwaltung

Restmüll – Bergtheim – Dipbach – Opferbaum

Montag, 06. Februar 2023

Montag, 20. Februar 2023

Bioabfall – Bergtheim – Dipbach – Opferbaum

Montag, 13. Februar 2023

Montag, 27. Februar 2023

Gelbe Tonne – Bergtheim – Dipbach – Opferbaum

Donnerstag, 02. Februar 2023

Donnerstag, 02. März 2023

Papiersammlung – Bergtheim – Dipbach – Opferbaum

Dienstag, 21. Februar 2023

Vereine & Verbände

Herzliche Einladung zum Wirtshaussingen

der Chorvereinigung Bergtheim am Sonntag, 5. 2. 2023 um 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus Bergtheim

Bergtheim Der Gemischte Chor Bergtheim freut sich auf zahlreiche Besucher zu einen kleinen Wirtshaussingen im Schulungsraum der Feuerwehr.

Bei Kaffee und Kuchen sowie stimmungsvollen Liedern, wollen wir nun die gesanglose Coronazeit hinter uns lassen. Mit einem Wunschkonzert aus bekannten Schlagern und Liedern der 80er Jahre möchte Alleinunterhalter Werner Zeh aus Zellingen unsere Gäste in entsprechende Faschingsstimmung bringen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Sängerinnen und Sänger der Chorvereinigung Bergtheim.

Alfred Steigleder

Chorvereinigung Bergtheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, herzliche Einladung ergeht hiermit zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, den 2. März 2023** um 19.30 Uhr im Sängenheim des neuen Feuerwehrhauses.

Geplante Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Chorleiters
8. Wünsche und Anträge

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Alfred Steigleder, 1. Vorsitzender

Gemeinde Oberpleichfeld

Aus der Verwaltung

Restmüllabfuhr – Oberpleichfeld

Montag, 06. Februar 2023

Montag, 20. Februar 2023

Bioabfall – Oberpleichfeld

Montag, 13. Februar 2023

Montag, 27. Februar 2023

Gelbe Tonne – Oberpleichfeld

Freitag, 03. Februar 2023

Freitag, 03. März 2023

Papiersammlung – Oberpleichfeld

Mittwoch, 15. Februar 2023

Die März-Ausgabe des Mitteilungsblattes der Gemeinden Bergtheim & Oberpleichfeld erscheint voraussichtlich am 28. Februar 2023.

Annahmeschluss

für Text- und Anzeigenmanuskripte ist der 16. Februar 2023.

Das Mitteilungsblatt der VGem Bergtheim und der Gemeinden Bergtheim und Oberpleichfeld erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Es ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Bergtheim

Verantwortlich: für den redakt. Text der VGm. Bergtheim
Andreas Faulhaber, Geschäftsstellenleiter
für den allgemeinen Textteil

Thomas Stuckenbrok, Rosis Offsetdruck

Druck & Verlag: Rosis Offsetdruck · 97262 Erbshausen
Am Kindergarten 4 · Tel. (09367) 99114

Allgemeines

Dipbacher Firmlinge spenden an Mkoha

185 Euro für einen Kindergarten in Tansania

Dipbach Ihren Erlös von 185 Euro aus dem Verkauf von selbstgebackenen Waffeln bei der Adventsfeier auf dem Dorfplatz spendeten die Dipbacher Firmlinge der Partnerschaftsgruppe „Karibuni DipbachMkoha“ für den Bau eines Kindergartens. Lothar Fuchs von der Partnerschaftsgruppe dankte den Firmlingen Mariella, Mia, Luis und Jonas für ihre Hilfsbereitschaft und ihre Offenheit für die Wünsche der Menschen in Tansania.

Josef Störmann-Belting



Die Dipbacher Firmlinge bei der Übergabe ihrer Spende an Lothar Fuchs (links).
Foto: Anette Herbig

Kinderkirche in Oberpleichfeld

Oberpleichfeld Am 8.1.2023 folgten wieder einige Oberpleichfelder Kinder mit ihren Eltern der Einladung zur Kinderkirche. Dort wollten auch wir das Fest der Heiligen Drei Könige feiern. Gemeinsam hörten und gestalteten wir mit den Kindern die Geschichte der Heiligen Drei Könige. Wir begleiteten sie auf ihrer Suche nach dem neugeborenen Königskind.

Foto: C. Seufert



Auf ihrer langen Reise durch die Wüste und über das Meer folgten sie dem großen hellen Stern bis nach Bethlehem. Gott war ihr stetiger Begleiter.

Darum dankten wir Gott im gemeinsamen Gebet dafür, dass er auch uns auf unserem Weg begleitet.

Zum Abschluss bastelten wir einen Zauberstern, der für die Kinder und ihre Familien zu Hause zum Strahlen gebracht werden konnte.

Euer Kinderkirche-Team

Besuch der Firmlinge bei den Senioren

Bergtheim Am 17. Dezember 2022 besuchten die Firmlinge Antonia Rinke, Madeleine Zuckrigl und Antonia Dill zusammen mit Anita Linz sieben Senioren aus Bergtheim, um ihnen mit selbstgebackenen Plätzchen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Bei Maria Göbel konnten sich die drei Mädchen aufwärmen (an dem Tag hatte es nämlich -10 Grad) und sich bei Saft und Lebkuchen stärken. Außerdem besuchte Elias Göbel am 17. November 2022 den Spielenachmittag der Senioren. Er verbrachte dort einen kurzweiligen Nachmittag, um mit den Senioren Gesellschaftsspiele zu spielen.

Die älteren Mitbürger freuten sich über beide Besuche der Firmlinge sehr.

Verfasst von Antonia Dill, Antonia Rinke und Madeleine Zuckrigl



Foto: B. Rinke

Sternsingeraktion in Oberpleichfeld

Oberpleichfeld Am Dreikönigstag am Ende des Wortgottesdienstes sandte Pastoralreferentin Gabriele Michelfeit zwei Gruppen zu je vier Ministranten in ihrem schönen orientalischen Outfit und mit Krone aus, um den Segen in die Häuser zu tragen. Sie schrieben an die Eingangstür mit Kreide oder mit einem Klebeband, das den Aufdruck schon hatte, die lateinische Abkürzung des Segensspruchs „C + M + B“ – „Christus Mansionem Benedicat“, das heißt „Christus segne das Haus“.

Die Organisation und die Einteilung hatte Sigrid Stevens. Alljährlich wird auch gleichzeitig für eine Aktion gesammelt. In diesem Jahr 2023 stand auf ihrer Spendendose das Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“.

Rainer Weis



Foto: Rüdiger Faulhaber